



Ausschreibung zur
dhv DM / DJM Rally Obedience
am 26. u. 27. Oktober 2024
beim HSV Krefeld-Benrath (DSV)



Startberechtigt sind dhv Mitglieder, die im Qualifikationszeitraum seit dem 30. Oktober 2023 bis einschließlich 29. September 2024 in ihrer Klasse 2x ein Vorzüglich (Erwachsene) bzw. 2x ein Gut (Jugendliche) erreicht haben.

Die Qualifikation ist auf der Leistungsurkunde des ausgebenden MV nachzuweisen.
Ein freiwilliger Abstieg in eine niedrigere Klasse darf nicht nach dem 01.05.2024 erfolgt sein.

Weitergehende Qualifikationsbedingung ist die erfolgreiche (mind. 60 Punkte) Teilnahme an der MV-Meisterschaft, zusätzliche Bedingungen regeln die dhv Mitgliedsverbände in eigener Zuständigkeit.

Die DM findet grundsätzlich in der Klasse RO3 statt, die DJM in den Klassen RO 1-3, es stehen gesamt 120 Startplätze zur Verfügung, die jugendlichen Startplätze gehen zu Lasten der Erwachsenen.

Die Verteilung der Startkontingente:

Erwachsene	Gesamt
swhv	32
HSVRM	25
BLV	23
SGSV	20
DSV	18

Vorjahressieger RO 3 sowie Klassensieger der Jugend

Deutsche Meisterschaft

Liegen nicht ausreichende Meldungen eines dhv MV in der Klasse RO3 vor, können fehlende Startplätze nach dem Leistungsprinzip durch andere dhv MV in dieser Klasse belegt werden. Verbleibende Startplätze können mit Teilnehmern der Klasse RO2 nach dem Leistungsprinzip aus den MV benannt werden. Es gelten die gleichen Qualifikationsbedingungen.
Das Team „dhv Deutscher Meister RO3“ des Vorjahres hat eine Startberechtigung um den Titel zu verteidigen.

Deutsche Jugendmeisterschaft

Das Team „dhv Deutscher Jugendmeister RO 3“ des Vorjahres hat eine Startberechtigung um den Titel zu verteidigen. Ebenso eine Startberechtigung haben die jugendlichen Sieger der Klassen 1 und 2 aus dem Vorjahr.

Wiederholer in den Klassen 1 und 2 sind einmal zulässig, so dass die Sieger auch einmalig ihren Titel verteidigen können.

Sollte der Jugendliche das 18. Lebensjahr in 2023 vollendet haben erhält er 2024 einen Startplatz in den angebotenen Klassen der Deutschen Meisterschaft.

Die Sieger in der Klasse 3 erhalten den Titel „dhv Deutscher Meister RO 3“ bzw. den Titel „dhv Deutscher Jugendmeister RO 3“.

Die Sieger in der Klasse 1 und 2 erhalten den Titel „dhv Jugendsieger Klasse RO1“ bzw. „dhv Sieger Klasse RO2“ / „dhv Jugendsieger Klasse RO2“.

Läufige Hündinnen sind nur in RO 3 startberechtigt.

Die DM/DJM Rally Obedience beginnt am 26.10.2024 mit der Begrüßung und endet am 27.10.2024 mit der Siegerehrung. Eine Anwesenheitspflicht besteht somit für beide Veranstaltungstage.

Die Anwesenheitspflicht der Mannschaftsführer beginnt am 25.10.2024 um 18.00 Uhr zur Auslosung der Startreihenfolge am Samstag.

Die vorgegebenen Meldeformen und /-fristen der dhv MV sind zu beachten.

Die bayerischen Teilnehmer*innen senden die erforderlichen Unterlagen (Poststempel) per Einschreiben bis zum 20. September 2024 an die Obfrau für Rally Obedience, Vera Mayer, Waldstraße 10, 91227 Leinburg.

Die Meldungen erfolgen über die Obleute Rally Obedience der Verbände an die OfRO des dhv bis zum 04.10.2024 (Poststempel). Für jeden Starter muss eine unterschriebene Meldung sowie die Kopie der Leistungsurkunde in Papierform vorliegen.

Bei jugendlichen Startern ist zusätzlich die Einverständniserklärung der Erziehungsberechtigten erforderlich.

Eine Liste der gemeldeten Starter mit ihren Qualifikationsturnieren ist beizufügen. Diese wird den OfRO der MV von der OfRO dhv zur Verfügung gestellt.

Die DM/DJM wird nach folgenden Modalitäten durchgeführt:

Jugendliche Starter starten im gleichen Teilnehmerfeld wie die Erwachsenen am Sonntag.

Die erwachsenen Starter der Klasse 3 starten am Samstag gemäß der am Freitag durch die Mannschaftsführer ausgelosten Reihenfolge in baugleichen Kl. 3 Turnierparcours unter unterschiedlichen Wertungsrichtern.

Nach Ergebnisermittlung dieser Qualifikationsläufe starten die 20 besten Teams aus jeder Qualifikationsgruppe am Sonntag im Finallauf.

Die Startreihenfolge hierzu wird am Samstag nach Ermittlung der Ergebnisse durch die Hundeführer ausgelost.

Dieser wird durch beide Wertungsrichter bewertet und das addierte Gesamtergebnis des Finallaufes dient zur Ermittlung der Platzierungen. Bei Punktgleichstand entscheidet die Zeit. Sollte auch hier ein gleiches Ergebnis erzielt werden, erfolgt ein Stechen gemäß VDH-Regelwerk Rally Obedience.

Kleiderordnung

Bei Einmarsch und Siegerehrung ist durch die Teilnehmer und Mannschaftsführer Verbandskleidung, während der Läufe entweder Verbandskleidung oder schwarze Hose – weißes Oberteil zu tragen, Trainingswesten sind während der Läufe nicht erlaubt.